

PRESSEMELDUNG

Unterstützende Kommunikation für Kinder: Gelebte Inklusion bei der Lebenshilfe Husum

Die Lebenshilfe Husum möchte mit ihrem Projekt der „Unterstützten Kommunikation“ Kinder mit Behinderungen und Einschränkungen in der Lautsprache gezielt fördern. Mithilfe der VR Bank Nord-Stiftung können die Hilfsmittel angeschafft werden, die für das Projekt benötigt werden.

Bredstedt, 17.02.2025 – Die Sicherung der Teilhabe von Kindern mit Behinderung in unterschiedlichsten Lebensbereichen: Dies ist der Schwerpunkt der Arbeit der Lebenshilfe Husum. „Vermehrt begegnen uns in der täglichen Arbeit Kinder, die in ihrer Kommunikation und in der sprachlichen Verständigung mit ihrer Umwelt Beeinträchtigungen erleben“, erklärt Susanne Hermerding, Geschäftsführerin der Lebenshilfe Husum.

Das Team der Lebenshilfe Husum besteht aus 17 heilpädagogischen Fachkräften, die in Familien und 19 Kitas Frühförderung umsetzen. Um beeinträchtigten Kindern bei der Kommunikation zu helfen und auch den Bezugspersonen beratend zur Seite zu stehen, wurde das Projekt „Unterstützte Kommunikation“ entwickelt. Durch den Einsatz von Gebärden, Objekten, grafischen Symbolen oder technischen Hilfen kann die Kommunikation im Alltag verbessert werden.

In Fort- und Weiterbildungen hat sich das Team der Lebenshilfe Husum in Bredstedt mit der „Unterstützten Kommunikation“ auseinandergesetzt. Um das Wissen noch besser anwenden zu können, werden nun unterschiedliche Hilfsmittel, wie Fachbücher, Voice-Pads und Spielgeräte, angeschafft. Die finanzielle Unterstützung kommt aus dem „Heinrich und Anneliese Reh-Stiftungsfonds“ sowie aus dem „Rückenwind-Stiftungsfonds“ der VR Bank Nord-Stiftung.

Uwe Mussack, Stiftungsvorstand der VR Bank Nord-Stiftung, erklärt die Bedeutung dieser Spende: „Die Kinder sind unsere Zukunft. Um die Teilhabe beeinträchtigter Kinder zu verbessern, leisten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Lebenshilfe Husum Großes und das möchten wir mit unserer Spende gerne würdigen.“ Auch Susanne Hemerding freut sich: „Wir sind dankbar über diese großartige Unterstützung, weil wir so noch mehr jungen Menschen gezielt helfen können.“